

[42559]

**G. J. Göschen'sche Verlagshandlg.**

Nachstehendes Rundschreiben wurde soeben versandt:

Stuttgart, 15. Oktober 1889.

In neuer Ausstattung sind soeben fertig nachstehende bekannte

**Elegante Geschenkswerke:**

**Bern, Ein stummer Musikant.** Geschichte einer Künstlerliebe. Miniaturband mit Goldschnitt 2 M.

**Auf schwankem Grunde.** Novelle. Miniaturband mit Goldschnitt 2 M.

Elegante und dabei wohlfeile Geschenksbändchen für Damen.

**Freisigraff, Nachgelassenes.** Mazeyva. Der Eggerstein (Novelle). Miniaturformat. Elegant gebunden 2 M.

Billiges Geschenksbändchen.

**Herwegh, Gedichte eines Lebendigen.** Behnte Auflage. 3 M 60 S; elegant gebunden 4 M 60 S

Im allgemeinen nur noch fest, da die Auflage zu Ende geht.

**Lingg, Dunkle Gewalten.** Epische Dichtungen. Eleg. geb. 4 M 50 S.

**Platen, Gedichte in neuer volkstümlicher Auswahl.** Originalband mit Porträt 1 M 20 S.

Da der Dichter in seiner Gesamtheit wenig gelesen wird, so erhält bei Nachfrage unsere billige Ausgabe gern den Vorzug.

**Rogge, Aus Westminster=Abtei.** Fünfte Auflage. Eleg. Miniaturband 3 M 60 S.

„Nordd. Allgem. Ztg.“: Dieses Werkchen ist eine wahre Perle deutscher Dichtkunst.

„Staatsanz. für Württ.“: Rogge ist ein Dichter, welcher litterarisch zwar große und allgemeine Anerkennung genießt, aber in der weiteren Deffentlichkeit und im gebildeten Publikum noch lange nicht so bekannt und geschätzt ist, als er es verdient.

**Prinz L. zu Schönau-Carolath, Thauwasser.** Novelle. Elegant gebunden mit Goldschnitt 4 M.

**Dichtungen.** Eleg. geb. 3 M 60 S.

**Geschichten aus Noll.** Elegant gebunden 4 M.

Eine packende Sprache von eigenartig genialem Reiz giebt den Werken des hochgeborenen Dichters neben ihrer unleugbaren Bedeutung einen feinspitanten Duft, der dieselben besonders auch adeligen Kreisen sympathisch machen muß.

**Bischer = Erinnerungen.** Aeußerungen und Worte. Ein Beitrag zur Biographie Fr. Th. Bischer's. Von Ilse Frapan. Mit Bischer's Bild. 2. Auflage. 1889. 3 M; in elegantem Leinwandband 4 M.

Die „Gegenwart“ sagt: „Kein Verehrer Bischer's sollte das liebenswürdige Büchlein ungelesen lassen.“ Im übrigen spricht der Umstand, daß bereits eine zweite Auflage nötig wurde, genügend für die Gangbarkeit des unterhaltenden mit Anekdoten aus Scharlenmeyers Leben gespickten Buches. Gebunden nur fest; wir bitten sich zu versehen. Das Buch könnte leicht vor Weihnachten fehlen.

**Oberon.** Romantisches Heldengedicht von G. M. Wieland. Illustrierte Prachtausgabe mit Holzschnitten nach Gabriel Max und G. Cloß. Groß-Folio in Prachtband 30 M (Nahezu vergriffen).

Illustrierte Taschenausgabe nach der großen Prachtausgabe. Eleg. geb. 4 M

Ein Prospekt wird in sehr großer Auflage zu Weihnachten verbreitet. Die sicher entstehende Nachfrage dürfte Ihnen Anlaß sein, sich mit vorstehenden Artikeln zu versehen.

Hochachtungsvoll ergeben

G. J. Göschen'sche Verlagshandlung.

✕ ✕

✕

**Verlag von Max Babenzien**  
in Rathenow.

[42568]

Soeben erschien:

Die

**Umsegelung Afrikas**  
durch phönizische Schiffer  
ums Jahr 600 v. Chr.

Von

**Dr. W. Müller,**  
Oberlehrer.

Preis 3 M ord., 2 M 25 S netto,  
2 M 10 S bar und 11/10.

Seit über 2000 Jahren ist die Frage über die von Herodot IV, 42 überlieferte Nachricht von der Umsegelung Afrikas durch phönizische Schiffer ums Jahr 600 v. Chr. in Gelehrtenkreisen mit Vorliebe erörtert worden, und Fleiß, wie Scharfsinn haben sich bald bemüht, die Zuverlässigkeit jenes Berichtes darzulegen, bald ihm jede Wahrheit abzustreiten. In der Absicht, zur Lösung des Knotens beizutragen, ist auch die oben erwähnte Abhandlung geschrieben.

Der Verfasser, der in jener Umsegelung ein historisches Factum sieht, weist mit eingehender Benutzung der betreffenden Litteratur nicht nur die gegnerischen Ansichten energisch zurück, sondern betrachtet die Sache unter Rekapitulation der wichtigeren für seine Auffassung schon früher geltend gemachten Gründe von einigen ganz neuen Standpunkten aus. So sind besonders über die Zeit und den Abfahrtsort der Expedition von den früheren abweichende Behauptungen aufgestellt, dann ist die Folgenlosigkeit der Fahrt aus bisher nicht genügend berücksichtigten Gründen erklärt, über die Rastorte der Phönizier eine neue Vermutung ausgesprochen und schliesslich die ventilirte Nachricht von dem Stande der Sonne einer neuen Beurteilung unterzogen worden.

Ist nun die Broschüre zunächst auch für Geographen von Fach bestimmt, so wird sie doch auch der Laie, der für die aufblühende Wissenschaft der Erdkunde oder speciell für Entdeckungsreisen Interesse besitzt, und dem es Bedürfnis ist, ab und zu einen Blick in die Welt des Altertums zurückzuwerfen, nicht ohne mannigfache Anregung lesen; ja, es darf behauptet werden, dass die ganze gebildete Welt in einer Zeit, wo die Erforschung und Kolonisierung des afrikanischen Kontinentes Tagesfragen von der höchsten Bedeutung sind, dieser ersten Umsegelung desselben ein berechtigtes Interesse entgegenbringen wird.

Ich bitte um Ihre thätige Verwendung!

Hochachtungsvoll

Rathenow, 6. November 1889.

Max Babenzien.

[932] Wir bitten auf Lager zu halten:

**Löffler, Thèmes de la grammaire de Eugène Borel.** Sechste Auflage. 1 M 80 S ord., 1 M 20 S no. bar und 7/6.

Braunsberg. **Huye's Buchhandlung,**  
Emil Bender.